



„Werden sofort operativ“

Hans Lindenberger,
Chef der Gesellschaft
für den Basistunnel,
über den Einzug seiner
Firma in die Eurac.

Herr Lindenberger, Sie sind Generaldirektor der Gesellschaft für den Brennerbasistunnel BBT-EWIV und beziehen mit ihr am 1. Dezember die Eurac in Bozen?

Ja, richtig. Wir werden sofort operativ. Doch die letzte Entscheidung fällt in den nächsten Tagen bei uns in der Geschäftsführung. Aber wir haben das Angebot und es fehlt nur noch die formelle Beschlussfassung.

Wie hoch ist die Miete für einen ganzen Stock in der Eurac?

Darüber geben wir keine Auskünfte. Nur so viel: Wir gehen in Miete zu den ortsüblichen Konditionen.

Aus dem Phantom Basistunnel scheint jetzt Realität zu werden...

... es ist ein Projekt mit klaren Umrissen. Unsere Philosophie ist es, dass es von den Büros in Bozen und Innsbruck aus gemeinsam betreut wird.

Wird es in Bozen eine eigene Geschäftsführung geben?

Nein. Es wird zwar zwei Geschäftsführer geben, die aber beide für Innsbruck und Bozen zuständig sein werden. Einer von ihnen werde ich sein ...

... und der oder die zweite?

Das wird in den nächsten Tagen fixiert, weil der derzeitige zweite Geschäftsführer Carlo Comin ausscheidet.

In der Eurac hat auch die Alpenkonvention ihren Sitz. Ist das für Sie kein Problem?

Nein. Warum auch? Das ist eine andere Firma. Es kommt schließlich auch vor, dass in einem Haus zwei Anwälte sind, die beide in derselben Sache die jeweils andere Partei vertreten. *doc*